

Jahresbericht 2021

Neuer Präsident

Jürg Messerli und Victor Villiger hatten sich gemeinsam bereit erklärt, das Präsidium für ein Jahr zu übernehmen. Somit war eine der dringendsten Aufgaben, einen neuen Präsidenten zu finden. Nachdem wir verschiedene Vereinsmitglieder erfolglos gefragt hatten, veröffentlichten wir bei BENEVOL-Freiwilligenarbeit ein Inserat und wurden fündig.

Mit Herbert Amrein konnten wir eine sehr engagierte Persönlichkeit für Projekt finden. Er verfügt über eine juristische Ausbildung. In seiner beruflichen Laufbahn arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter des Generalsekretariats VBS im Bereich der Sicherheitspolitik und internationaler Beziehungen. Unter anderem war er auch aktiv in der "Neutral Nations Supervisory Commission (NNSC)" in Panmunjom, die die Grenzbeziehungen zwischen Nord- und Südkorea überwacht. Dank seiner Tätigkeit im VBS verfügt er über beste Beziehungen zu den Bundesbehörden.



Herbert ist mit einer Koreanerin verheiratet und hat zwei Töchter. Er ist ein aktiver Lion und war 2019/2020 Präsident des Lions Clubs Bern City. In der Freizeit geniesst er das Reisen, Fotografieren, Telemarkski und seinen Garten.

Der Vorstand wird ihn an der kommenden Mitgliederversammlung als Präsidenten vorschlagen.

Als Vize-Präsidenten schlägt der Vorstand unseren Kassier Axel Arnholdt vor.

Axel ist vielen bekannt, da er schon seit Anfang dabei ist. Er schaut mit viel Engagement und mit viel Umsicht zu unseren Finanzen.

Neues Vorstandsmitglied - Rücktritt

Vor einem Jahr stiess Peter Harb in der Funktion als CEO zu uns. In dieser Zeit hat er sehr viel zur Struktur und Organisation beigetragen. Der Vorstand schlägt vor, ihn als Aktuar in den Vorstand zu wählen.

Nach 5 Jahren Vorstandstätigkeit hat sich Victor Villiger entschieden, aus dem Vorstand zurückzutreten.

Marketing/Fundraising

Im Bereich Marketing konzentrierten wir uns auf die beiden Gönnerbriefe, um einerseits unsere GönnerInnen und andererseits unsere Mitglieder zu informieren. Es freut uns ausserordentlich, dass unsere GönnerInnen - trotz der schwierigen Lage in Myanmar - uns treu geblieben sind. Das Spendeneinkommen in diesem Bereich ist in etwa gleich wie letztes Jahr. Wir verweisen auf die ergänzenden Zahlen unseres Kassiers.

Da Victor Villiger mit seinem Rücktritt aus dem Vorstand auch die Leitung Marketing/Fundraising abgibt, suchen wir aktuell einen Nachfolger oder Nachfolgerin.

Vorträge, zum Beispiel bei Serviceclubs wie bei den Lions waren dieses Jahr wegen Corona praktisch nicht möglich.

Stiftungen

Die **Gebauer Stiftung** hat uns sehr grosszügig einerseits einen neuen top-ausgerüsteten Minibus (siehe Gönnerbrief vom November 2020) finanziert und andererseits ein Budget für Outreaches gesprochen. Outreaches waren in diesem Jahr kaum möglich. Trotzdem schaffte unser Team 31 Outreaches und konnte 1583 Brillen abgeben. Verbessert sich die Situation in Myanmar, werden die Outreach-Aktivitäten wieder aufgenommen.



Die **Stiftung Symphaxis** hatte uns bereits 2019 ein Budget von CHF 30'000.-- für die Abgabe von 5'000 Kinderbrillen zugesprochen. Aus bekannten Gründen, konnten die vereinbarten Ziele nicht erreicht werden. Trotz aller Herausforderungen konnten wir doch 967 Kinder ausrüsten.

Die **Abantu Stiftung**, die nur in Afrika tätig ist, hat erneut CHF 10'000.-- für Augencamps in Burkina Faso gespendet. Das Projekt wird durch EinDollarBrille Deutschland realisiert.

Projekte Myanmar

Im Jahr 2021 haben unsere Projekte in Myanmar stark gelitten. Einerseits wegen Corona und andererseits wegen der politischen Lage nach dem Militärputsch. Bei der Sitagu (Buddhist Foundation) in Sagaing waren die Leute im Ayudana Spital mit der Pflege von Covid Patienten beschäftigt und es fanden nur wenige Outreaches statt. Zudem ist die Kommunikation sehr erschwert und nur hie und da über WhatsApp möglich.

Bei GoodVisionGlasses in Pynmana (NayPyiTaw) sind wir gut ins 2021 gestartet mit guten Zahlen im Januar und Februar und danach nochmal April und Mai. Ab Juni war auch hier Stillstand bis Oktober. Im August ist auch unser Manager schwer an Covid erkrankt. Wir sind sehr froh, dass er genesen ist und sich wieder voll um das Projekt kümmern kann. In den letzten 3 Monaten konnten wieder wenige Outreaches in einem Spital in der Nähe unserer Basis durchgeführt werden.

Durch die Einschränkungen aus oben genannten Gründen konnten wir viel weniger Outreaches durchführen. Wir haben daher zusammen mit Kaung beschlossen Menschen die wegen Corona keinen Zugang zu einem Spital haben mit einem mobilen Sauerstoffgerät zu helfen. Wir haben mit diesem Projekt fünf Geräte lokal beschafft.



Augentest

Herzlichen Dank!

Ein ganz grosses Dankeschön geht an unsere Gönnerinnen und Gönner, sowie an die verschiedenen Stiftungen, die uns in dieser nicht ganz einfachen Phase unseres Projektes ihr Vertrauen schenken. Das ist ein grosse Motivation für unser Team.

Eine ganz besondere Leistung erbrachte unser Team in Myanmar. ကျေးဇူးတင်ပါသည်!

Wir freuen uns sehr, dass wir uns auf die Mitarbeit und Treue unserer 34 Mitglieder und einiger persönlicher Freunde immer wieder verlassen können. Herzlichen Dank!

Ebenso möchten wir uns bei unserem Finanzchef Axel Arnholdt, bei Peter Harb, CEO, und bei Herbert Amrein für die intensive Zusammenarbeit im Rahmen des Vorstandes bedanken.

Wir sind überzeugt, mit diesem Team auch die zukünftigen Herausforderungen zu meistern.



Cham, Januar 2022

Victor Villiger

Jürg Messerli